

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	5
---------------	---

Teil 1 BGB

Allgemeines zum Vertragsabschluss und -inhalt	41
A. Der Vertragsabschluss	41
I. Angebot und Annahme	41
1. Willenserklärungen und Zugang	41
2. Deckungsgleichheit	42
3. Kaufmännisches Bestätigungsschreiben	43
II. Vertretung	44
1. Grundsätzliches	44
2. Rechtsscheininvollmachten	45
3. Vollmacht der am Bau Beteiligten	46
4. Haftung des Vertreters ohne Vertretungsmacht	46
III. Verschulden bei Vertragsverhandlungen	47
B. Vertragsinhalt	47
I. Vertragsbestandteile	47
II. Vertragsauslegung, Widersprüche, Rangfolge	47
C. Form	50
D. Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)	51
I. Definition	51
II. Einbeziehung in den Vertrag	53
III. Vorrang von Individualvereinbarungen	53
IV. Sich widersprechende AGB	53
V. Inhaltskontrolle von AGB und ihre Rechtsfolgen	54
1. Verwendung gegenüber Nichtunternehmern – allgemeine Grundsätze	54
2. Weitergehende Spezialregelungen für Verbraucherverträge	55
3. Verträge mit Unternehmen	55
4. Rechtsfolgen eines Verstoßes gegen das AGB-Recht	55
Kaufrecht	57
A. Allgemeine Ausführungen zum Kaufrecht	57
I. Einführung	57
II. Anwendung des Kaufrechts bei Bauverträgen	57
1. § 650 BGB Werklieferungsvertrag; Verbrauchervertrag über die Herstellung digitaler Produkte	58
2. Fazit und Auswirkungen	59

III. Abgrenzung zwischen Kaufrecht und allgemeinen Leistungsstörungen	60
1. Gewährleistungsrecht des Kaufrechts	60
2. Unmöglichkeit, § 275 Abs. 1 BGB	61
3. Verzug, § 286 BGB	61
4. Nebenpflichtverletzung, §§ 280 Abs. 1, 241 Abs. 2 BGB (früher „positive Vertragsverletzung“ – pVV)	62
5. Pflichtverletzungen im vorvertraglichen Raum, § 311 Abs. 2 BGB (früher „Culpa in Contrahendo“ – cic)	62
6. Störung/Wegfall der Geschäftsgrundlage, § 313 BGB	63
7. Die Corona-Pandemie: Sonderfall hinsichtlich der Geschäftsgrundlage	63
8. Die Russland-Krise: Ein weiterer Sonderfall hinsichtlich der Geschäftsgrundlage ...	65
9. Das Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz: Kein neuer zivilrechtlicher Haftungstatbestand	66
B. Ausführungen zu den einzelnen Vorschriften	67
§ 433 BGB Vertragstypische Pflichten beim Kaufvertrag	67
I. Einführung	67
II. Pflichten von Käufer und Verkäufer	68
§ 434 BGB Sachmangel	69
§ 442 BGB Kenntnis des Käufers	69
§ 443 BGB Garantie	70
§ 444 BGB Haftungsausschluss	70
I. Einführung	70
II. Sachmangel, § 434 BGB	71
III. Kenntnis des Käufers, § 442 BGB	71
IV. Garantie, § 443 BGB	72
V. Haftungsausschluss, § 444 BGB	72
§ 435 BGB Rechtsmangel	73
§ 436 BGB Öffentliche Lasten von Grundstücken	74
§ 437 BGB Rechte des Käufers bei Mängeln	74
I. Einführung	75
II. Die Rechte des Käufers im Einzelnen	75
§ 438 BGB Verjährung der Mängelansprüche	77
I. Einführung	78
II. Rechtsmängel	78
III. Bauwerke, Baustoffe, Bauteile	78
IV. Bewegliche Sachen	79
V. Beginn und Lauf der Verjährung	79

§ 439 BGB Nacherfüllung	80
I. Einführung	80
II. Die Nacherfüllung im Einzelnen	81
1. Ausübung des Wahlrechts	81
2. Pflichten des Verkäufers	82
3. Aus- und Einbaukosten	82
4. Ausschluss der Nacherfüllung	83
§ 440 BGB Besondere Bestimmungen für Rücktritt und Schadensersatz ..	83
I. Einführung	84
II. Rücktritt	84
1. Nachfristsetzung	84
2. Entbehrlichkeit der Nachfristsetzung	85
III. Schadensersatz	86
1. Mangelschäden	87
2. Mangelfolgeschäden	88
3. Schadensersatz wegen Verzögerung der mangelfreien Leistung	88
IV. Ersatz vergeblicher Aufwendungen	89
§ 441 BGB Minderung	89
I. Einführung	89
II. Die Minderung im Einzelnen	90
§ 445a BGB Rückgriff des Verkäufers	91
§ 445b BGB Verjährung von Rückgriffsansprüchen	92
§ 446 BGB Gefahr- und Lastenübergang	92
§ 447 BGB Gefahrübergang beim Versendungskauf	93
§ 448 BGB Kosten der Übergabe und vergleichbare Kosten	93
I. Gefahr- und Lastenübergang, § 446 BGB	93
II. Versendungskauf, § 447 BGB	94
III. Kosten der Übergabe und vergleichbare Kosten, § 448 BGB	95
§ 449 BGB Eigentumsvorbehalt	95
I. Einführung	96
II. Sonderformen des Eigentumsvorbehalts	96
III. Besonderheiten im Bauvertragsrecht	97
§ 474 BGB Verbrauchsgüterkauf	97
§ 475 BGB Anwendbare Vorschriften	98
I. Einführung	98
II. Der Verbrauchsgüterkauf im Einzelnen	99

§ 475a Verbrauchsgüterkaufvertrag über digitale Produkte	100
§ 475b Sachmangel einer Ware mit digitalen Elementen	100
§ 475c Sachmangel einer Ware mit digitalen Elementen bei dauerhafter Bereitstellung der digitalen Elemente	101
§ 475d Sonderbestimmungen für Rücktritt und Schadensersatz	101
§ 475e Sonderbestimmungen für die Verjährung	102
I. Einführung	102
II. Verbrauchsgüterkauf über digitale Produkte, § 475a BGB	102
III. Sachmangel einer Ware mit digitalen Elementen, § 475b BGB	102
IV. Sachmangel einer Ware mit digitalen Elementen bei dauerhafter Bereitstellung der digitalen Elemente, § 475c BGB	103
V. Sonderbestimmungen für Rücktritt und Schadensersatz, § 475d BGB	103
VI. Sonderbestimmungen für die Verjährung, § 475e BGB	103
§ 476 BGB Abweichende Vereinbarungen	104
§ 477 BGB Beweislastumkehr	104
I. Abweichende Vereinbarungen, § 476 BGB	105
II. Beweislastumkehr, § 477 BGB	105
§ 478 BGB Sonderbestimmungen für den Rückgriff des Unternehmers	106
I. Rückgriff des Unternehmers	106
II. Verjährung von Rückgriffsansprüchen	108
§ 479 BGB Sonderbestimmungen für Garantien	108
I. Sonderbestimmungen für Garantien, § 479 BGB	108
C. Checklisten	110
I. Checkliste 1: Allgemeines Schuldrecht	110
II. Checkliste 2: Gewährleistungsrechte im Schuldrecht	112
Werkvertragsrecht	115
Kapitel 1 Allgemeine Vorschriften	115
§ 631 BGB Vertragstypische Pflichten	115
A. Anwendungsbereich Werkvertragsrecht	115
I. Werkvertrag – Bauvertrag – Verbraucherbauvertrag	115
II. § 631 BGB und VOB/B	115
III. Werkvertrag: Hauptpflichten der Vertragspartner	116
1. Erbringung Werkleistung	116
a. Allgemeines zur Werkleistung	116
b. Einseitige nachträgliche Änderungen nur ausnahmsweise	117

2. Zahlung Werklohn	118
a. Hauptleistungspflicht des Auftraggebers	118
b. Einheitspreis/Pauschalpreis/Festpreis	119
IV. Verzug oder mangelhafte Leistung des Auftragnehmers	120
1. Handlungsmöglichkeiten des Auftraggebers	120
2. Verzug im Rechtssinn	120
3. Zurückbehaltungsrecht	122
4. Verzugsschaden	122
5. Vertragsstrafe	122
6. Rücktritt	123
V. Abgrenzung Dienstvertrag/Arbeitnehmerüberlassung	123
1. Dienstvertrag	123
2. Arbeitnehmerüberlassung	124
VI. Abgrenzung Kaufvertrag	126
VII. Abgrenzung Mietvertrag	126
B. Wichtige Regelungen des Werkvertrages, Nebenpflichten	127
I. Sinnvolle Ergänzungen des Vertrages	127
II. Fristen, Fälligkeit der Werkleistung	127
1. Vereinbarung von Terminen	127
2. Fehlende Vereinbarung von Terminen	127
3. Vertragsstrafe	127
a. Vereinbarung der Vertragsstrafe	128
b. Anfall der Vertragsstrafe	129
c. Vorbehalt bei der Abnahme	129
4. Kündigung anstelle des Rücktritts	130
5. Sicherheiten	130
III. Nebenpflichten	131
IV. Unwirksamkeit	132
1. Verbot der Koppelung von Grundstückskaufverträgen und Architektenverträgen ..	132
2. Weitere Unwirksamkeitsgründe	132
§ 632 BGB Vergütung	133
A. Allgemeines	133
§ 632 BGB und die VOB/B	133
B. Vergütungsvereinbarung	133
I. Notwendigkeit eines wirksamen Vertrages mit Vergütungsvereinbarung	133
II. Checkliste Vergütungspflicht	135
C. Pauschalverträge	136
I. Detailpauschalvertrag	137
II. Globalpauschalvertrag	137
III. Grenzen der Pauschalierung	138
D. Ermittlung der nicht vereinbarten Vergütung	138
I. Taxmäßige Vergütung	138
II. Übliche Vergütung	138

E. Abrechnung erforderlich?	139
F. Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG	142
G. Verjährung	143
I. Dauer und Beginn der Verjährung	143
II. Hemmung und Neubeginn der Verjährung	144
H. Kostenanschlag, Kosten der Angebotserstellung	147
I. Handlungsmöglichkeiten bei Verzug des Auftraggebers	148
I. Überblick	148
II. Ohne Lösung vom Vertrag	148
1. Leistungsverweigerungsrecht nach § 650f BGB	148
2. Leistungsverweigerung nach § 321 BGB	148
3. Verzugsschaden nach § 280 Abs. 1, 2 i.V.m. § 286 BGB	149
§ 632a BGB Abschlagszahlungen	149
A. Allgemeines – § 632a BGB und die VOB/B	150
B. Voraussetzungen für Abschlagszahlungen	150
I. Grundsätzliches zum Anspruch des Auftragnehmers	150
II. Wirkung von Abschlagszahlungen	151
III. Ausschluss von Abschlagszahlungen	151
IV. Voraussetzungen für Abschlagszahlungen für erbrachte Leistungen	151
1. Wert der erbrachten Leistungen	151
2. Mängel der Leistung	151
3. Beweislast für Mängelfreiheit	152
4. Prüfbare Abrechnung	152
V. Stoffe und Bauteile	152
1. Angefertigt/Angeliefert	152
2. Eigentumsübertragung	152
3. Sicherheitsleistung	153
VI. Grenzen der Vereinbarung	154
VII. Mit Verbrauchern	154
§ 633 BGB Sach- und Rechtsmangel	154
A. Einstieg ins Gewährleistungsrecht	154
I. § 633 BGB und VOB/B	155
II. Wann ist eine Leistung mangelhaft?	155
1. Zeitpunkt der Prüfung	155
2. Systematik des Gesetzes	155
3. Abweichung vom Vertrag	156
a. Feststellen der geschuldeten Leistung	156
b. Feststellen eines Unterschiedes zwischen geschuldeter und ausgeführter Leistung	157
4. Mangel bei fehlender Vereinbarung	157
5. Bedenkenanmeldung des Auftragnehmers	158
B. Rechtsmangel	159

§ 634 BGB Rechte des Bestellers bei Mängeln	160
A. Allgemeines	160
I. Bedeutung des § 634 BGB	160
II. § 634 BGB und die VOB/B	161
B. Vor- und Nachteile der verschiedenen Mängelansprüche	162
C. Ausübung Wahlrecht	164
D. Mehrere Auftragnehmer als Gesamtschuldner?	164
I. Allgemeines	164
II. Haftung gegenüber dem Bauherrn	165
III. Sonderproblem fehlerhafte Planung	165
IV. Gesamtschuldnerausgleich	166
V. Vorsichtsmaßnahme Streitverkündung	167
VI. Vorsicht bei Vergleichen mit dem Bauherrn	168
§ 634a BGB Verjährung der Mängelansprüche	168
A. Unterschiedliche Verjährungsfristen für verschiedene Leistungen	169
I. Bedeutung des § 634a BGB	169
II. § 634a BGB und die VOB/B	170
B. Arglistiges Verschweigen	170
C. Abweichende Vereinbarungen	170
D. Hemmung und Neubeginn	171
I. Hemmung	171
1. Überblick	171
2. Wichtige Hemmungstatbestände	171
a. Verhandlungen	171
b. Vereinbartes Begutachtungsverfahren	172
c. Schiedsverfahren	172
d. Vereinbarung	172
e. Klage und Mahnbescheid	172
f. Aufrechnung im Prozess	172
g. Streitverkündung	172
h. Selbständiges Beweisverfahren	173
II. Neubeginn	173
§ 635 BGB Nacherfüllung	174
A. Allgemeines	174
I. Bedeutung des § 635 BGB	174
II. § 635 BGB und VOB/B	174
B. Voraussetzung der Nacherfüllung	175
I. Aufforderung durch den Auftraggeber	175
II. Entbehrlichkeit der Aufforderung	175

III.	Nacherfüllung und Kosten	176
1.	Nacherfüllung	176
2.	Grundsatz der Kostenerstattung	176
3.	Ausnahme	177
C.	Verweigerung der Nacherfüllung	177
D.	Rückgabe des mangelhaften Werkes	178
§ 636 BGB Besondere Bestimmungen für Rücktritt und Schadensersatz ..		178
A.	Allgemeines	179
I.	Bedeutung des § 636 BGB	179
II.	§ 636 und VOB/B	179
B.	Kündigung statt Rücktritt: Sinnvolle vertragliche Ergänzung	179
C.	Gemeinsame Voraussetzungen	180
I.	Mangel	180
II.	Fristsetzung	180
III.	Mitwirkung des Auftraggebers	181
IV.	Entbehrlichkeit der Fristsetzung	182
D.	Rücktritt	182
I.	Weitere Voraussetzung: Kein unerheblicher Mangel	182
II.	Rechtsfolgen	183
1.	Beendigung des gesamten Vertrages	183
2.	Rückgewähr der Leistungen	183
3.	Wahlrecht erlischt	183
E.	Schadensersatz	184
I.	Weitere Voraussetzungen	184
II.	Rechtsfolgen: Ersatz des Schadens	184
1.	Sog. großer Schadensersatz	184
2.	Sog. kleiner Schadensersatz	184
§ 637 BGB Selbstvornahme ..		185
A.	Allgemeines	185
I.	Bedeutung des § 637 BGB	185
II.	§ 637 und VOB/B	185
B.	Voraussetzungen	185
I.	Angemessene Frist	186
II.	Entbehrlichkeit der Frist	186
III.	Ausschluss der Fristsetzung durch Auftraggeber	187
C.	Ersatz von Mängelbeseitigungskosten: Aufwendungersatz	187
D.	Mangel	187
E.	Vorschuss	188

§ 638 BGB Minderung	188
A. Allgemeines	189
I. Bedeutung des § 638 BGB	189
II. § 638 und VOB/B	189
B. Voraussetzungen	189
C. Durchführung	189
D. Berechnung der Minderung	190
§ 639 BGB Haftungsausschluss	191
A. Allgemeines	191
I. Bedeutung des § 639 BGB	191
II. § 639 BGB und VOB/B	191
B. Vereinbarung des Haftungsausschlusses	191
I. Zulässigkeit, insbesondere bei Verbraucherverträgen	191
1. Ausschluss aller Gewährleistungsansprüche	191
2. Ausschluss einzelner Gewährleistungsansprüche	191
II. Reichweite eines vereinbarten Haftungsausschlusses	193
C. Arglistiges Verschweigen	193
D. Organisatorisches Versagen	193
E. Behauptungen ins Blaue	194
F. Garantie	194
§ 640 BGB Abnahme	194
A. Allgemeines	195
I. Bedeutung des § 640 BGB	195
II. § 640 BGB und VOB/B	195
B. Abnahmeprotokoll	196
C. Voraussetzung für die Abnahme	196
D. Pflicht zur Abnahme	196
E. Durchführung der Abnahme	197
I. Teilabnahmen	197
II. Ausdrücklich	198
III. Konkludent	198
IV. Abnahmefiktion nach § 640 Abs. 2 BGB	199
V. Verweigerung bei wesentlichen Mängeln	201
F. Vollmacht und Haftung	202
G. Rechtsfolgen der Abnahme	202
I. Fälligkeit des Werklohnes und Verjährungsbeginn	202
II. Übergang der Gefahr	203
III. Teilweiser Verlust von bekannten Mängelansprüchen bei unterlassenem Vorbehalt	203
IV. Beweislastumkehr bei Mängeln	203

V. Beginn der Gewährleistungsfrist	204
VI. Verlust von Vertragsstrafen bei unterlassenem Vorbehalt	204
H. Anfechtung der Abnahmeverklärung	205
§ 641 BGB Fälligkeit der Vergütung	205
A. Allgemeines	205
I. Bedeutung des § 641 BGB	205
II. § 641 BGB und VOB/B	206
B. Rechtsfolgen der Fälligkeit	206
C. Voraussetzungen	206
I. Abnahme	206
II. Kündigung	207
D. Abrechnung erforderlich?	207
E. Subunternehmerverträge	207
I. Sonderregelung des Abs. 2	207
II. Abweichende Vereinbarungen	209
F. Weitere Voraussetzungen für die Fälligkeit	209
G. Druckzuschlag bei Mängeln, Abs. 3	209
H. Beginn der Verzinsung	211
§ 642 BGB Mitwirkung des Bestellers	211
A. Allgemeines	212
I. Bedeutung des § 642 BGB	212
II. § 642 BGB und VOB/B	212
B. Mitwirkungshandlungen	212
C. Verstoß und fehlende Leistungsbereitschaft des Auftragnehmers	213
D. Behinderungsanzeige	213
E. Rechtsfolge	214
I. Bauzeitverlängerung	214
II. Entschädigungsanspruch	215
III. Kündigung nach § 643 BGB	216
§ 643 BGB Kündigung bei unterlassener Mitwirkung	216
A. Allgemeines	216
I. Bedeutung des § 643 BGB	216
II. § 643 BGB und VOB/B	217
B. Voraussetzungen für die Kündigung/Vertragsbeendigung	217
C. Wirkung der Kündigung im Überblick	218
D. Abrechnung des gekündigten Vertrages	219
I. Trennung erbrachter/nicht erbrachter Leistungen	219
II. Abrechnung erbrachter Leistungen	220
III. Abrechnung nicht erbrachter Leistungen	220
§ 644 BGB Gefahrtragung	220

§ 645 BGB Verantwortlichkeit des Bestellers	220
A. Allgemeines	220
I. Bedeutung der §§ 644, 645 BGB	220
II. §§ 644, 645 BGB und VOB/B	221
B. Leistungsgefahr	221
C. Vergütungsgefahr	221
D. Risikotragung des Auftraggebers – insbesondere Baugrundrisiko	223
E. Schadensersatzansprüche	223
F. Abweichende Vereinbarungen	223
§ 646 BGB Vollendung statt Abnahme	224
A. Allgemeines	224
I. Bedeutung des § 646 BGB	224
II. § 646 BGB und VOB/B	224
B. Regelungsinhalt	224
I. Betroffene Leistungen	224
II. Vollendung statt Abnahme	224
§ 647 BGB Unternehmerpfandrecht	224
A. Allgemeines	225
I. Bedeutung des § 647 BGB	225
II. § 647 BGB und VOB/B	225
B. Voraussetzungen für das Pfandrecht	225
C. Ausübung des Pfandrechts	226
§ 648 BGB Kündigungsrecht des Bestellers	226
A. Allgemeines	226
I. Ausnahmeharakter der Vorschrift	226
II. § 648 BGB und VOB/B	227
III. Kündigungserklärung	227
IV. Verhalten nach der Kündigung	228
1. Vorgehensweise des Auftraggebers	228
2. Verhalten des Auftragnehmers	228
V. Geltung bei VOB-Verträgen	229
B. Abrechnung	229
I. Ermittlung der erbrachten und der nicht erbrachten Leistungen	229
II. Erbrachte Leistungen	230
III. Nicht erbrachte Leistungen	231
1. Mengennachweise	231
2. Abrechnung	231
IV. Beweislast	232
C. Mängel	233
D. Abnahme	233
E. Abweichende Vereinbarungen	233

§ 648a BGB Kündigung aus wichtigem Grund	234
A. Allgemeines	234
B. Voraussetzung: Wichtiger Grund	234
C. Kündigung bei Mängeln	235
D. Teilkündigung	235
E. Fristen	235
F. Nach der Kündigung	236
G. Vergütung	236
H. Schadensersatz	236
§ 649 BGB Kostenanschlag	237
A. Allgemeines	237
I. Bedeutung des § 649 BGB	237
II. § 649 BGB und VOB/B	237
B. Kündigungsrecht	237
I. Wesentliche Überschreitung des Kostenanschlags	238
II. Vergütung erbrachter Leistungen	238
III. Vergütung nicht erbrachter Leistungen	238
IV. Schadensersatzansprüche des Auftraggebers	238
C. Anzeige	238
§ 650 BGB Anwendung des Kaufrechts	239
A. Allgemeines	239
I. Unterschiede Kaufrecht/Werkvertragsrecht	239
II. § 650 BGB und VOB/B	240
III. Anwendungsbereich Kaufrecht	240
Kapitel 2 Bauvertrag	241
§ 650a BGB Bauvertrag	241
§ 650b BGB Änderung des Vertrags; Anordnungsrecht des Bestellers	242
A. Allgemeines	242
B. Welche Änderungen sind erfasst	242
C. Wie wird der Vertrag geändert?	243
I. Vergleich zur VOB/B	243
1. Schritt: Streben nach Einvernehmen	243
2. Schritt: Anordnung	244
D. Was passiert in der Zwischenzeit?	245
E. Vergütung	245

§ 650c BGB Vergütungsanpassung bei Anordnungen nach § 650b	
Absatz 2	245
A. Voraussetzungen für eine Vergütungsanpassung	246
B. Berechnung der Vergütungsanpassung	246
I. Grundsatz: Keine Fortschreibung der Kalkulation	246
II. Keine Vergütung bei planendem Auftragnehmer	247
III. Fortschreibung der Kalkulation	247
IV. Vergütung bei Abschlagszahlungen	248
§ 650d BGB Einstweilige Verfügung	248
A. Besonderheiten der einstweiligen Verfügung	248
B. Kein Verfügungsgrund erforderlich	249
C. Umfang der erreichbaren Regelung	249
D. Hinweis auf Haftungsfalle § 945 ZPO	249
§ 650e BGB Sicherungshypothek des Bauunternehmers	249
A. Allgemeines	250
I. Zur Bauhandwerkersicherung	250
II. § 650e BGB und VOB/B	251
B. Voraussetzungen	251
I. Bauunternehmer	251
II. Baugrundstück	251
III. Auftraggeber als Eigentümer	251
IV. Werklohn für erbrachte Leistungen, Mängel	252
C. Kein Anspruch auf Sicherung	252
D. Durchsetzung	253
I. Eintragung einer Vormerkung durch einstweilige Verfügung	253
1. Vorgehensweise	254
a. Antrag auf Erlass einer einstweiligen Verfügung	254
b. Vollstreckung	255
2. Schadensersatzrisiko	256
3. Antrag auf Klageerhebung	257
E. Abweichende Vereinbarungen	257
§ 650f BGB Bauhandwerkersicherung	257
A. Allgemeines	258
I. Bedeutung des § 650f BGB	258
II. § 650f BGB und VOB/B	258
B. Der Sicherungsanspruch	259
I. Voraussetzungen für eine Sicherheit	259
1. Wer darf Sicherheit verlangen?	259
2. Zeitpunkt des Sicherheitsverlangens	259
3. Verfahren, Art der Sicherheit	259
4. Höhe der Sicherheit und Mängel	261

5. Wenn der Auftraggeber keine Sicherheit gibt: Arbeitseinstellung oder Kündigung	261
6. Abrechnung nach Kündigung	262
7. Gesetzliche Ausnahmen: nicht erfasste Auftraggeber	263
8. Vorbehalt des Widerrufs der Sicherheit	264
C. Abweichende Vereinbarungen	264
§ 650g BGB Zustandsfeststellung bei Verweigerung der Abnahme; Schlussrechnung	264
A. Allgemeines	265
B. Zustandsfeststellung bei Abnahmeverweigerung	265
I. Pflicht zur gemeinsamen Zustandsfeststellung	265
II. Verpflichtung des Auftraggebers	265
III. Verlangen des Auftragnehmers	266
IV. Durchführung der Zustandsfeststellung	266
V. Folgen der fehlenden Mitwirkung des Auftraggebers	267
C. Vermutung der Mangelfreiheit	267
D. Prüffähige Abrechnung	268
I. Voraussetzungen für die Fälligkeit	268
II. Anforderungen an die Prüffähigkeit	268
III. Rüge des Auftraggebers	268
1. Anforderungen an eine Rüge	269
2. Unterlassen der Rüge	269
§ 650h BGB Schriftform der Kündigung	269
A. Allgemeines	269
B. Einzuhaltende Form	269
C. Zugang	270
D. Folgen eines Verstoßes	270
Kapitel 3 Verbraucherbauvertrag	270
§ 650i BGB Verbraucherbauvertrag	270
A. Allgemeines	270
B. Begriff des Verbraucherbauvertrages	270
I. Verbraucher	271
II. Betroffene Bauleistungen	271
C. Form des Verbraucherbauvertrages	271
I. Textform	271
II. Folgen einer falschen Form	272
D. Anwendbarkeit der §§ 650j bis 650n BGB	272

§ 650j BGB Baubeschreibung	272
A. Erforderlichkeit einer Baubeschreibung	272
I. Grundsatz der Erstellung durch Auftragnehmer	272
II. Ausnahme: Verbraucher plant selber	272
B. Inhalt einer Baubeschreibung	272
§ 650k BGB Inhalt des Vertrags	273
A. Einbeziehung von Werbeaussagen	273
I. Vorvertragliche Übergabe einer Baubeschreibung	273
II. Ausnahme der anderweitigen Vereinbarung	273
B. Unklarheitenregelung	273
I. Umstände für die Auslegung	273
II. Zweifel zu Lasten des Auftragnehmers	274
C. Zeitplan	274
§ 650l BGB Widerrufsrecht	274
A. Widerrufsrecht	274
B. Belehrung	274
C. Fristen	275
D. Folgen eines Widerrufs	276
§ 650m BGB Abschlagszahlungen; Absicherung des Vergütungsanspruchs	277
A. Allgemeines	277
B. Beschränkung der Gesamthöhe	277
C. Sicherheit des Auftragnehmers	277
D. Sicherheit des Auftraggebers	278
E. Unwirksamkeit von Vereinbarungen	278
§ 650n BGB Erstellung und Herausgabe von Unterlagen	278
A. Herstellung und Übergabe vor Baubeginn	278
B. Übergabe nach Fertigstellung	279
C. Erweiterung bei Einbeziehung Dritter	279
Kapitel 4 Unabdingbarkeit	279
§ 650o BGB Abweichende Vereinbarungen	279

Teil 2

VOB/B

Einführung in die VOB/B	281
A. Einleitung	281
B. Einbeziehung der VOB/B in einen Bauvertrag	281
C. Die VOB/B als Vertragsbestandteil	282
§ 1 VOB/B Art und Umfang der Leistung	284
A. Einleitung	285
B. Vertragsinhalt (§ 1 Abs. 1 Satz 1)	285
C. Die VOB/C als Vertragsinhalt (§ 1 Abs. 1 S. 2)	287
I. Inhalt	287
1. Aufbau der ATV/DIN	287
a. Abschnitt 0: „Hinweise für das Aufstellen der Leistungsbeschreibung“	287
b. Abschnitt 1: „Geltungsbereich“	287
c. Abschnitt 2: „Stoffe, Bauteile“	287
d. Abschnitt 3: „Ausführung“	287
e. Abschnitt 4: „Nebenleistungen und Besondere Leistungen“	288
f. Abschnitt 5: „Abrechnung“	288
2. DIN 18299	288
3. DIN 18300 bis 18459	288
II. Auswirkungen	288
III. Abweichung vom BGB	289
IV. Abweichende Vertragsgestaltung	289
V. Isolierte Vereinbarung	289
D. Widersprüche im Vertrag (§ 1 Abs. 2)	289
I. Inhalt	289
II. Auswirkungen	289
1. Widersprüche zwischen verschiedenen Vertragsteilen	290
2. Widersprüche innerhalb eines Vertragsteiles	290
III. Abweichung vom BGB	291
IV. Abweichende Vertragsgestaltung	291
V. Isolierte Vereinbarung	291
E. Leistungsbestimmungsrecht des Auftraggebers (§ 1 Abs. 3)	291
I. Inhalt	291
II. Auswirkungen	291
1. Ausübung der Änderungsanordnung	291
2. Gegenstand und Umfang der Änderungsanordnung	292
3. Rechtsfolgen der Änderungsanordnung	292
III. Abweichung vom BGB	292
IV. Abweichende Vertragsgestaltung	292
V. Isolierte Vereinbarung	293

F. Nicht vereinbarte, erforderliche Leistungen (§ 1 Abs. 4 S. 1)	293
I. Inhalt	293
II. Auswirkungen	293
III. Abweichung vom BGB	294
IV. Abweichende Vertragsgestaltung	294
V. Isolierte Vereinbarung	294
G. Andere Leistungen (§ 1 Abs. 4 S. 2)	294
I. Inhalt	294
II. Auswirkungen	294
III. Abweichung vom BGB	295
IV. Abweichende Vertragsgestaltung	295
V. Isolierte Vereinbarung	295
§ 2 VOB/B Vergütung	295
A. Einleitung	297
B. Die Vergütung des Auftragnehmers	298
I. Inhalt	298
1. Vergütung/Generalklausel (§ 2 Abs. 1 VOB/B)	299
2. Berechnungsart (§ 2 Abs. 2 VOB/B)	299
II. Auswirkungen	299
1. 10 % Abweichung (§ 2 Abs. 3 Nr. 1 VOB/B)	300
2. Mehr als 10 % Überschreitung (§ 2 Abs. 3 Nr. 2 VOB/B)	300
3. Mehr als 10 % Unterschreitung (§ 2 Abs. 3 Nr. 3 VOB/B)	302
III. Abweichung vom BGB	303
IV. Abweichende Vertragsgestaltung	304
V. Isolierte Vereinbarung	304
C. Weitere Berechnungsarten (§ 2 Abs. 2)	304
I. Inhalt	304
II. Auswirkungen	304
1. Pauschalsumme	304
a. Grundsätzliche Unveränderlichkeit	304
b. Änderungen der Pauschalsumme (§ 2 Abs. 7 Nr. 1 und 2 VOB/B)	304
c. Auswirkungen von bestimmten Mengenabweichungen (§ 2 Abs. 3 Nr. 4 VOB/B)	306
2. Stundenlohnsätze	306
3. Selbstkosten	306
III. Abweichung vom BGB	307
IV. Abweichende Vertragsgestaltung	307
V. Isolierte Vereinbarung	307
D. Weitere Vergütungsansprüche des Auftragnehmers	307
I. Inhalt	307
II. Auswirkungen	307
1. Zusätzliche Vergütungsansprüche bei geänderten Leistungen auf Anordnung des Auftraggebers (§ 2 Abs. 5 VOB/B)	308
a. Anordnungen i.S.d. § 1 Abs. 3 VOB/B	308

b. Andere Anordnungen i.S.d. § 2 Abs. 5 VOB/B	308
c. Voraussetzungen des Vergütungsanspruchs	309
d. Vereinbarung eines neuen Preises	309
e. Hinweispflicht des Auftragnehmers	310
2. Zusätzliche Vergütungsansprüche bei zusätzlichen Leistungen (§ 2 Abs. 6 VOB/B)	310
a. Anwendungsbereich	310
b. Voraussetzungen	310
c. Höhe der zusätzlichen Vergütung	311
3. Zusätzliche Vergütung für Leistungen, die der Auftragnehmer eigenmächtig ausführt (§ 2 Abs. 8 Nr. 1 bis 3 VOB/B)	311
a. Vergütung für nachträglich anerkannte Leistungen (§ 2 Abs. 8 Nr. 2 S. 1 VOB/B)	312
b. Vergütung für Leistungen i.S.d. § 2 Abs. 8 Nr. 2 S. 2 VOB/B	312
c. Kein Ausschluss der Geschäftsführung ohne Auftrag (§ 2 Abs. 8 Nr. 3 VOB/B)	313
d. Weitere Folgen eigenmächtig abweichender oder ohne Auftrag ausgeführter Leistungen des Auftragnehmers	313
4. Vergütung für Planungsleistungen (§ 2 Abs. 9 Nr. 1 VOB/B)	313
5. Vergütung für Prüfungsleistungen (§ 2 Abs. 9 Nr. 2 VOB/B)	314
6. Vom Auftraggeber selbst übernommene Leistungen (§ 2 Abs. 4 VOB/B)	314
III. Abweichung vom BGB	314
IV. Abweichende Vertragsgestaltung	314
V. Isolierte Vereinbarung	315
§ 3 VOB/B Ausführungsunterlagen	315
A. Allgemeines	316
I. Inhalt und Einordnung der Vorschrift	316
II. Folgen mangelhafter Leistung	316
1. Geltendmachung von Schadensersatzansprüchen	316
2. Anspruch auf Vorlage einer Sanierungsplanung	320
III. Inhaltskontrolle einzelner VOB/B-Klauseln	320
B. Pflicht des Auftraggebers zur Übergabe der Ausführungsunterlagen (§ 3 Abs. 1 VOB/B)	321
I. Begriff der nötigen Ausführungsunterlagen	321
II. Pflicht zur unentgeltlichen und rechtzeitigen Übergabe	322
III. Inhaltskontrolle des § 3 Abs. 1	323
C. Pflicht des Auftraggebers zum Abstecken der Hauptachsen, Geländegrenzen und Schaffen der Höhenfestpunkte (§ 3 Abs. 2)	323
D. Verbindlichkeit der Ausführungsunterlagen; Prüf- und Hinweispflichten des Auftragnehmers (§ 3 Abs. 3)	323
I. Verbindlichkeit der Ausführungsunterlagen (Abs. 3 Satz 1)	324
II. Prüf- und Hinweispflicht des Auftragnehmers (Abs. 3 Satz 2)	324
1. Art und Umfang der Prüfpflicht	324
2. Hinweispflicht	325

3. Folgen erkannter und unerkannter Unstimmigkeiten in den Ausführungsunterlagen	325
4. Umgang des Auftraggebers mit Hinweisen des Auftragnehmers	326
III. Inhaltskontrolle des § 3 Abs. 3	327
E. Gemeinsame Niederschrift über örtliche Gegebenheiten (§ 3 Abs. 4)	327
F. Pflicht des Auftragnehmers zur Beschaffung und Vorlage von Zeichnungen und Unterlagen (§ 3 Abs. 5)	328
G. Nutzungsbeschränkung der in Abs. 5 genannten Zeichnungen und Unterlagen (§ 3 Abs. 6)	330
I. Urheberrechtliche Genehmigung (Abs. 6 Nr. 1)	330
II. Nutzungsrecht des Auftraggebers an DV-Programmen (Abs. 6 Nr. 2)	331
III. Nutzungsrecht des Auftragnehmers (Abs. 6 Nr. 3)	331
IV. Inhaltskontrolle des § 3 Abs. 6	331
§ 4 VOB/B Ausführung	331
A. Einleitung	333
B. Mitwirkungshandlungen des Auftraggebers, § 4 Abs. 1 Nr. 1 VOB/B	334
I. § 4 Abs. 1 Nr. 1 VOB/B	334
1. Allgemeine Ordnung auf der Baustelle (§4 Abs. 1 Nr. 1 Satz 1 VOB/B)	334
2. Zusammenwirken verschiedener Unternehmer (Koordination)	335
3. Genehmigungen und Erlaubnisse (§ 4 Abs. 1 Nr. 1 Satz 2 VOB/B)	336
II. Überwachungsrecht des Auftraggebers, § 4 Abs. 1 Nr. 2 VOB/B	338
1. Allgemeines Recht zum Zutritt zu Arbeitsplätzen, Recht zur Einsichtnahme in Unterlagen	338
2. Einschränkung des Überwachungsrechts durch das Recht des Auftragnehmers zur Wahrung seiner Geschäftsgeheimnisse	339
3. Keine Pflicht zur Ausübung des Überwachungsrechts	339
III. Anordnungsrecht des Auftraggebers, § 4 Abs. 1 Nr. 3 VOB/B	340
1. Begriff	340
2. Begrenzung: Wahrung der dem Auftragnehmer zustehenden Leistung und Notwendigkeit zur vertragsgemäßen Ausführung	340
3. Gefahr im Verzug	341
IV. Pflicht des Auftragnehmers zur Mitteilung von Bedenken, § 4 Abs. 1 Nr. 4 VOB/B	341
1. Prüfungs- und Mitteilungspflicht des Auftragnehmers	341
C. Ausführungsverantwortung des Auftragnehmers, § 4 Abs. 2 VOB/B	342
I. Allgemeines	342
II. Vertragsgemäße Ausführung	343
1. Allgemeines	343
2. Die anerkannten Regeln der Technik	343
3. Gesetzliche und behördliche Bestimmungen	344
III. Pflicht des Auftragnehmers zur Leitung und Ausführung der Leistung, § 4 Abs. 2 Nr. 1 Satz 3 VOB/B	344
IV. Pflichten gegenüber Arbeitnehmern, Abs. 2 Nr. 2 VOB/B	345

D. Prüfungs- und Hinweispflicht des Auftragnehmers, § 4 Abs. 3 VOB/B	345
I. Regelungsinhalt	345
II. Umfang der Prüfungs- und Anzeigerpflicht	346
1. Begrenzung durch die vertragliche Leistungspflicht	346
2. Begrenzung durch die nach objektiven Gesichtspunkten zu beurteilende Sachkenntnis des Auftragnehmers	346
3. Keine Befreiung, wenn Auftraggeber selbst fachkundig ist	347
III. Die einzelnen Fälle des § 4 Abs. 3 VOB/B	347
1. Vorgesehene Art der Bauausführung	347
2. Güte der vom Auftraggeber gelieferten Stoffe und Bauteile	347
3. Vorleistungen anderer Unternehmer	348
IV. Anforderungen an die Hinweispflicht und Rechtsfolgen	349
1. Inhalt	349
2. Form	349
3. Frist	349
4. Adressat	350
5. Rechtsfolgen	350
E. Überlassungspflichten des Auftraggebers, § 4 Abs. 4 VOB/B	350
F. Schutzpflichten des Auftragnehmers, § 4 Abs. 5 VOB/B	350
G. Pflicht des Auftragnehmers zur Beseitigung vertragswidriger Stoffe und Bauteile, § 4 Abs. 6 VOB/B	351
H. Mängelbeseitigungs- und Schadensersatzpflicht des Auftragnehmers vor der Abnahme (§ 4 Abs. 7)	352
I. Allgemeines	352
1. Mängelbeseitigungs- und Schadensersatzansprüche vor der Abnahme	352
2. Inhalt der Regelung	353
II. Voraussetzungen des § 4 Abs. 7 VOB/B	355
1. Mangelhafte Leistung	356
2. Vertragswidrige Leistung	356
3. Haftung des Auftragnehmers	356
4. Mitverursachung durch den Auftraggeber	356
III. Verpflichtung zur Herstellung einer mangelfreien Leistung (Mängelbeseitigung: § 4 Abs. 7 Satz 1)	357
1. Mängelbeseitigung durch den Auftragnehmer	357
a. Inhalt der Mängelbeseitigung	357
b. Umfang der Mängelbeseitigung	358
c. Mitwirkungspflichten des Auftraggebers	358
d. Leistungsverweigerungsrecht des Auftraggebers	359
e. Verjährung des Mängelbeseitigungsanspruchs	359
2. Mängelbeseitigung durch den Auftraggeber (Ersatz- bzw. Selbstvornahme: §§ 4 Abs. 7 Satz 1 und 3, 8 Abs. 3 VOB/B)	360
a. Mängelbeseitigungsaufforderung	361
b. Setzen einer angemessenen Frist	361
c. Ankündigung des Auftragsentzugs (Ablehnungsandrohung)	363

d. Entbehrlichkeit von Mängelbeseitigungsaufforderung, Fristsetzung und Ablehnungsandrohung	364
e. Kündigungsrecht des Auftraggebers	365
f. Inhalt der Kündigung	366
3. Schriftform	366
4. Gesamt- oder Teilkündigung	367
5. Kündigungsfolgen	368
6. Selbst- bzw. Ersatzvornahme durch den Auftraggeber	369
7. Schadensersatz bei Verzicht auf die weitere Ausführung (§ 8 Abs. 3 Nr. 2 Satz 2 VOB/B)	369
IV. Schadensersatzanspruch des Auftraggebers (§ 4 Abs. 7 Satz 2)	370
V. Verpflichtung des Auftragnehmers zur Selbstausführung, § 4 Abs. 8 VOB/B	371
1. Grundsätzliches	371
2. Ausnahmen	371
3. Vereinbarung der VOB/B mit Nachunternehmern (Abs. 8 Nr. 2)	372
4. Folgen bei Verstoß gegen Abs. 8	372
I. Anzeige- und Ablieferungspflicht von Funden, § 4 Abs. 9 VOB/B	372
J. Zustandsfeststellung, § 4 Abs. 10 VOB/B	373
§ 5 VOB/B Ausführungsfristen	374
A. Einleitung	374
B. Festlegung von Ausführungsfristen	375
I. Einleitung	375
II. Fristenvereinbarung bei Abschluss eines Bauvertrages	375
C. Vertragsfristen (§ 5 Abs. 1)	376
I. Inhalt	376
II. Auswirkungen	376
1. Verbindliche Fristen (§ 5 Abs. 1 Satz 1 VOB/B)	377
2. Bauzeitenplan (§ 5 Abs. 1 Satz 2 VOB/B)	377
III. Abweichung vom BGB	377
IV. Abweichende Vertragsgestaltung	378
V. Isolierte Vereinbarung	378
D. Fehlende Vereinbarung des Ausführungsbeginns (§ 5 Abs. 2)	378
I. Inhalt	378
II. Auswirkungen	378
1. Handlungsmöglichkeit des Auftraggebers	378
2. Handlungsmöglichkeit des Auftragnehmers	379
III. Abweichung vom BGB	379
IV. Abweichende Vertragsgestaltung	379
V. Isolierte Vereinbarung	379
E. Folgen unzureichender Maßnahmen, Verzögerung und Verzug betreffend die Ausführungsfristen (§ 5 Abs. 3 und Abs. 4)	380
I. Inhalt	380
1. Verzögerung durch den Auftragnehmer (§ 5 Abs. 4 1. Alt VOB/B)	381

2. Unzureichende Maßnahmen des Auftragnehmers (§ 5 Abs. 3, Abs. 4	381
3. Alt VOB/B)	381
3. Verzug mit der Vollendung (§ 5 Abs. 4 2. Alt)	382
II. Auswirkungen	383
1. Schadenersatz	383
2. Kündigung	383
III. Abweichung vom BGB	384
IV. Abweichende Vertragsgestaltung	384
V. Isolierte Vereinbarung	384
§ 6 VOB/B Behindernung und Unterbrechung der Ausführung	385
A. Einleitung	385
B. Behindernung der Ausführung (§ 6 Abs. 1 bis Abs. 4)	387
I. Inhalt	387
1. Anzeigepflicht des Auftragnehmers (§ 6 Abs. 1 VOB/B)	387
2. Behindernungen i.S.d. § 6 Abs. 2 Nr. 1 VOB/B	390
a. Risikobereich des Auftraggebers (§ 6 Abs. 2 Nr. 1 Buchst. a) VOB/B)	390
b. Streik und Aussperrung (§ 6 Abs. 2 Nr. 1 Buchst. b) VOB/B)	391
c. Höhere Gewalt und unabwendbare Umstände (§ 6 Abs. 2 Nr. 1 Buchst. c) VOB/B)	391
3. Keine Behinderung (§ 6 Abs. 2 Nr. 2 VOB/B)	392
II. Auswirkungen	392
1. Verlängerung der Ausführungsfristen bei Behinderung (§ 6 Abs. 2 VOB/B)	392
2. Berechnung der verlängerten Ausführungsfristen (§ 6 Abs. 4 VOB/B)	393
3. Pflichten des Auftragnehmers bei Behinderungen (§ 6 Abs. 3 VOB/B)	393
III. Abweichungen vom BGB	393
IV. Abweichende Vertragsgestaltungen	393
V. Isolierte Vereinbarung	394
C. Unterbrechung der Ausführung (§ 6 Abs. 5 und Abs. 7)	394
I. Inhalt	394
1. Zwischenzeitliche Abrechnung bei Unterbrechung (§ 6 Abs. 5 VOB/B)	394
a. Voraussetzungen der Abrechnung	394
b. Gegenstand der Abrechnung	395
2. Kündigungsrecht bei Unterbrechung (§ 6 Abs. 7 VOB/B)	395
a. Voraussetzungen der Kündigung	395
b. Ausschluss der Kündigung	395
c. Kündigungserklärung	396
II. Auswirkungen	396
1. Zwischenzeitliche Abrechnung (§ 6 Abs. 5 VOB/B)	396
2. Kündigungsrecht bei Unterbrechung (§ 6 Abs. 7 VOB/B)	396
III. Abweichungen vom BGB	396
IV. Abweichende Vertragsgestaltungen	397
V. Isolierte Vereinbarung	397

D. Schadensersatz (§ 6 Abs. 6)	397
I. Inhalt	397
1. Anspruchsvoraussetzungen	397
a. Hindernde Umstände	397
b. Anzeige/Offenkundigkeit	397
c. Verschulden	398
d. Schaden	398
2. Prozessuale	398
a. Anspruchsberechtigter	398
b. Anspruchsgegner	398
II. Auswirkungen	398
1. Schadenersatz	398
2. Entgangener Gewinn	399
3. Verjährung	399
III. Darlegungs- und Beweislast	399
IV. Abweichungen vom BGB	399
V. Abweichende Vertragsgestaltungen	399
VI. Isolierte Vereinbarung	399
§ 7 VOB/B Verteilung der Gefahr	400
A. Allgemeines	400
I. Bedeutung des § 7 VOB/B	400
II. § 7 VOB/B und § 644 BGB	400
B. § 7 Abs. 1 VOB/B: Vom Auftragnehmer nicht zu vertretende Beschädigung oder Zerstörung	401
I. Die in § 7 Abs. 1 VOB/B geregelten Risiken	401
1. Höhere Gewalt	401
2. Andere unabwendbare Umstände	402
II. Benachrichtigungspflicht	403
C. § 7 Abs. 2 und 3 VOB/B: Ganz oder teilweise ausgeführte Leistungen	403
D. Rechtsfolgen	404
E. Abweichende Vertragsbedingungen und Praxishinweise für die Bauvertragsparteien	404
§ 8 VOB/B Kündigung durch den Auftraggeber	405
A. Grundsätzliches	406
B. Einzelne Kündigungstatbestände	407
I. Die „freie“ Kündigung (§ 8 Abs. 1)	407
1. Voraussetzungen (Nr. 1)	407
2. Rechtsfolgen (Nr. 2)	408
a. Allgemeines	408
b. Mängelansprüche	408
c. Abzug ersparter Kosten	409
d. Abzug von Ersatzerlösen	410
e. Abzug von böswillig unterlassenen Erlösen	410

II.	Die insolvenzbedingte Kündigung (§ 8 Abs. 2)	411
1.	Allgemeines	411
2.	Kündigungsgründe (Abs. 2 Nr. 1)	412
a.	Zahlungseinstellung	413
b.	Antrag auf Eröffnung des Insolvenzverfahrens	413
c.	Eröffnung des Insolvenzverfahrens	413
d.	Verfahrenseinstellung mangels Masse	413
3.	Umdeutung in „freie“ Kündigung?	414
4.	Kündigungsempfänger	414
5.	Rechtsfolgen (Nr. 2)	414
a.	Abrechnung der bisherigen Leistungen (Nr. 2 Satz 1)	415
b.	Schadenersatz wegen Nichterfüllung (Nr. 2 Satz 2)	415
III.	Die verzugsbedingte Kündigung (§ 8 Abs. 3)	417
1.	Voraussetzungen, Kündigungsgründe (Nr. 1)	417
2.	Teilkündigung	418
3.	Entsprechende Anwendung auf anderweitige Vertragsaufhebung und Kündigung aus sonstigen wichtigen Gründen	418
4.	Rechtsfolgen (Nr. 2 bis 4)	419
a.	Ersatzvornahme (Nr. 2 Satz 1)	419
b.	Schadenersatz wegen Nichterfüllung bei Verzicht auf die weitere Ausführung (Nr. 2 Satz 2)	420
5.	Anspruch des Auftraggebers auf Weiternutzung der Geräte und Materialien (Nr. 3)	420
6.	Abrechnung des Auftraggebers nach Ersatzvornahme (Nr. 4)	421
IV.	Kündigung aus vergaberechtlichen Gründen (§ 8 Abs. 4)	422
1.	Allgemeines	422
2.	Kündigung wegen wettbewerbswidriger Absprachen (§ 8 Abs. 4 Nr. 1)	422
3.	Vergaberechtliche Kündigungsgründe (§ 8 Abs. 4 Nr. 2)	422
V.	Kündigung in der Nachunternehmerkette aus vergaberechtlichen Gründen (§ 8 Abs. 5)	424
VI.	Schriftform der Kündigung (§ 8 Abs. 6)	424
VII.	Aufmaß, Abnahme und Abrechnung nach Kündigung (§ 8 Abs. 7)	424
1.	Aufmaß	425
2.	Abnahme	425
3.	Abrechnung	425
VIII.	Vertragsstrafe nach Kündigung (§ 8 Abs. 8)	426
	§ 9 VOB/B Kündigung durch den Auftragnehmer	426
A.	Grundsätzliches	426
B.	Kündigungsgründe (§ 9 Abs. 1)	427
I.	Zwei Kündigungsgründe: Unterschiede	427
II.	Annahmeverzug des Auftraggebers (Abs. 1a)	427
1.	Mitwirkungspflichten des Auftraggebers	428
2.	Unterlassen der Mitwirkungspflicht	430
3.	Ursächlichkeit	430

III.	Schuldnerverzug des Auftraggebers (§ 9 Abs. 1 Nr. 2)	431
1.	Zahlung	431
2.	Fälligkeit	431
3.	Verzug	431
C.	Weitere formale Voraussetzungen (§ 9 Abs. 2)	432
I.	Schriftform	432
II.	Angemessene Nachfristsetzung	432
III.	Kündigungsandrohung	433
D.	Rechtsfolgen der Kündigung (§ 9 Abs. 3)	433
I.	Abrechnung bisheriger Leistungen (§ 9 Abs. 3 Satz 1)	433
II.	Anspruch auf angemessene Entschädigung (§ 9 Abs. 3 Satz 2 i.V.m. § 642 BGB)	434
III.	Weitergehende Ansprüche des Auftragnehmers (§ 9 Abs. 3 Satz 2, 2. Halbsatz)	434
§ 10 VOB/B Haftung der Vertragsparteien		435
A.	Überblick	435
B.	Prüfungsschema Haftung nach § 10 VOB/B bei Schädigung eines Dritten	438
C.	§ 10 Abs. 1 VOB/B	438
I.	Vertragspflichten	438
II.	Verschulden	439
1.	Definition	439
2.	a. Vorsatz	439
3.	b. Fahrlässigkeit	439
4.	c. Haftungsmilderung oder -verschärfung	440
2.	Eigenes und fremdes Verschulden	440
3.	a. Eigenes Verschulden (§ 276 BGB)	440
4.	b. Fremdes Verschulden gesetzlicher Vertreter oder Erfüllungsgehilfen (§ 278 BGB)	440
D.	§ 10 Abs. 2 VOB/B	442
I.	Haftungstatbestände	442
1.	Unerlaubte Handlungen nach §§ 823 ff. BGB	443
2.	Insbesondere: Verkehrssicherungspflicht	443
3.	§ 823 Abs. 2 BGB (Schutzgesetze)	444
4.	a. § 319 StGB Baugefährdung	444
5.	b. § 909 BGB Haftung für Vertiefungen	445
4.	§ 836 ff. BGB	445
5.	§ 618 BGB	445
II.	Schadensverursachung	445
III.	Verschulden	446
IV.	Rechtsfolge: Schadensersatzpflicht	446
V.	Versicherbarkeit	446
VI.	Interner Haftungsausgleich	447
1.	Grundsatz: Gesamtschuldnerische Haftung	447
2.	a. Definition Gesamtschuld	447
3.	b. § 830 Abs. 1 Satz 1 BGB	448
4.	c. § 830 Abs. 1 Satz 2 BGB	448

d. § 840 Abs. 1 BGB	448
e. Vertragliche Regelungen	448
f. Rechtsfolge der Gesamtschuld: Gesamtschuldnerausgleich	448
2. Ausnahme: Alleinhaftung oder Haftungsbefreiung	449
a. Ausnahme des § 10 Abs. 2 Nr. 1 Satz 2 VOB/B – Alleinhaftung des Auftraggebers	450
b. Ausnahme des § 10 Abs. 2 Nr. 2 VOB/B – Alleinhaftung des Auftragnehmers ..	450
c. Ausnahme des § 10 Abs. 2 Nr. 1 Satz 1, letzter Halbsatz VOB/B – Alleinhaftung einer Vertragspartei durch anderslautende vertragliche Vereinbarung	450
E. Ausnahme des § 10 Abs. 3 VOB/B	451
F. Ausnahme des § 10 Abs. 4 VOB/B	451
G. § 10 Abs. 5 VOB/B als ergänzende Regelung zu § 10 Abs. 2, 3 und 4 VOB/B	452
H. § 10 Abs. 6 VOB/B als ergänzende Regelung zu § 10 Abs. 2, 3 und 4 VOB/B	452
I. Freistellungsanspruch	452
II. Anhörungspflicht	452
Anhang I zu § 10 VOB/B: Baustellenverordnung	453
I. Anwendungsbereich	453
II. Pflichten des Bauherrn (§ 2 BaustellV)	453
1. Berücksichtigung der allgemeinen Grundsätze nach § 4 Arbeitsschutzgesetz	453
2. Vorankündigungspflicht	453
3. Bestellung eines Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinators	454
4. Erstellung eines Sicherheits- und Gesundheitsschutzplans	454
III. Übertragung auf einen Dritten (§ 4 BaustellV)	456
IV. Pflichten des Koordinators (§ 3 Abs. 2 und 3 BaustellV)	457
V. Pflichten der Arbeitgeber (§ 5 BaustellV)	458
VI. Pflichten sonstiger Personen (§ 6 BaustellV)	458
VII. Pflichten der Arbeitnehmer	458
VIII. Verstöße	458
Anhang II zu § 10 VOB/B: § 906 BGB (kein Haftungstatbestand!)	459
§ 906 BGB Zuführung unwägbarer Stoffe	459
§ 11 VOB/B Vertragsstrafe	460
A. Einleitung	461
I. Überblick	461
II. Fallgruppen	461
III. Funktionen der Vertragsstrafe	462
IV. Unterscheidungen	462
B. Prüfungsschema Vertragsstrafe	463
C. Voraussetzungen	463
I. Hauptverbindlichkeit	463
II. Vertragsstrafenversprechen	463
III. Verwirkung	464
1. Definition	464

2. Nichterfüllung	465
3. Nicht gehörige Erfüllung	465
4. Verzug (§ 339 Satz 1 BGB)	465
a. Nichtleistung zu einem bestimmten Zeitpunkt/Fristüberschreitung	465
b. Verzug bei Bauzeitverzögerungen	465
c. Keine Einreden oder Einwendungen des Schuldners	467
d. Verschulden	467
IV. Verschulden	467
V. Vorbehalt	468
VI. Hinfälligwerden und Ausschluss einer Vertragsstrafe	469
D. Rechtsfolge: Vertragsstrafe	469
I. Berechnung der Vertragsstrafe	469
II. Keine Kumulation von Vertragsstrafen	470
III. Herabsetzen der Vertragsstrafe (§ 343 BGB)	471
IV. Anrechnung auf weitergehenden Schadensersatz (§ 340 Abs. 2 BGB, § 341 Abs. 2 BGB)	471
§ 12 VOB/B Annahme	473
A. Allgemeines	473
I. Rechtsgeschäftliche Abnahme und andere Abnahmeformen	473
II. Abnahmeerklärungen durch den Auftraggeber oder einen Bevollmächtigten	476
III. Beratungspflichten des Architekten/Ingenieurs	477
IV. Heilung mangelnder Bevollmächtigung	477
V. Vertretung öffentlich-rechtlicher Körperschaften	477
B. Abnahmeveraussetzungen	478
I. Allgemeines	478
II. Fertigstellung der Leistung	478
III. Keine wesentlichen Mängel (§ 12 Abs. 3)	478
C. Abnahmeverweigerung	480
D. Vorbehaltserklärungen bei der Abnahme	482
I. Allgemeines	482
II. Vorbehalt bekannter Mängel	482
III. Vorbehalt der Vertragsstrafe	483
E. Abnahmearten	486
I. Allgemeines	486
II. Stillschweigende Abnahme	487
III. Ausdrückliche Abnahme (§ 12 Abs. 1)	488
IV. Förmliche Abnahme (§ 12 Abs. 4)	490
1. Allgemeines	490
2. Abnahmevereinbarung bzw. -verlangen und „vergessene“ Abnahme	491
a. Abnahmeverlangen	491
b. „Vergessene“ Abnahme	494
3. Durchführung der förmlichen Abnahme	495
a. Terminvereinbarung	495
b. Abnahmeverhandlung	496

c. Abnahmeprotokoll	497
d. Zuziehung von Sachverständigen	498
V. Fiktive Abnahme	498
1. Allgemeines	498
2. Ausschluss der fiktiven Abnahme	499
3. Formen der fiktiven Abnahme	500
4. Schriftliche Mitteilung über die Fertigstellung der Leistung	500
5. Ingebrauchnahme der Leistung	503
6. Vorbehaltserklärung (§ 12 Abs. 3 Nr. 3 VOB/B)	503
VI. Teilabnahme (§ 12 Abs. 2)	504
F. Rechtsfolgen der Abnahme	506
I. Allgemeines	506
II. Umwandlung des Erfüllungs- in das Mängelanspruchsstadium	506
III. Beginn der Verjährungsfrist für die Mängelansprüche	508
IV. Gefahrübergang (Vergütungs- und Leistungsgefahr) auf den Auftraggeber	508
V. Beweislastumkehr für das Vorhandensein von Mängeln	508
VI. Fälligkeit des Vergütungsanspruchs	508
VII. Verlust von Mängelbeseitigungsansprüchen bei bekannten Mängeln und Vertragsstrafeansprüchen bei fehlendem Vorbehalt	509
G. Abnahme nach gekündigtem Bauvertrag	510
H. Anfechtung der Abnahme	510
§ 13 VOB/B Mängelansprüche	511
A. Allgemeines	512
I. Mängelhaftungsrecht nach BGB	513
1. Mängelbegriff	513
2. Mängelansprüche	513
3. Verjährung der Ansprüche	514
II. Mängelhaftungsrecht nach VOB/B vor und nach der Abnahme	516
B. Mängelbegriff (§ 13 Abs. 1)	519
I. Überblick	519
II. Vereinbarte Beschaffenheit und anerkannte Regeln der Technik (§ 13 Abs. 1 Satz 2) ...	520
1. Beschaffenheitsvereinbarung	520
2. Anerkannte Regeln der Technik	521
III. Nach dem Vertrag vorausgesetzte Verwendung (§ 13 Abs. 1 Satz 3 Nr. 1)	521
IV. Gewöhnliche Verwendung und übliche Beschaffenheit (§ 13 Abs. 1 Satz 3 Nr. 2)	522
C. Leistungen nach Probe (§ 13 Abs. 2)	522
D. Befreiung des Auftragnehmers von der Mängelhaftung (§ 13 Abs. 3)	522
I. Allgemeines	522
II. Anordnungen bzw. Maßnahmen aus der Sphäre des Auftraggebers	523
1. Mangelhafte Leistungsbeschreibung des Auftraggebers	523
2. Anordnungen des Auftraggebers	524
3. Lieferung oder Vorgabe von Stoffen oder Bauteilen	524
4. Vorleistung anderer Unternehmer	525

III.	Prüfungs- und Mitteilungspflicht	525
1.	Prüfungsumfang	525
2.	Hinweispflicht	526
3.	Rechtsfolgen im Falle der Erfüllung bzw. Nichterfüllung der Prüfungs- und Hinweispflicht	526
E.	Verjährungsfristen für Mängelansprüche	527
I.	Verjährungsfristen gemäß § 13 Abs. 4 Nr. 1 und 2 VOB/B	527
1.	Bauwerke	528
2.	Werke, deren Erfolg in der Herstellung, Wartung oder Veränderung einer Sache besteht	528
3.	Feuerberührte Teile von Feuerungsanlagen	529
4.	Maschinelle und elektrotechnische/elektronische Anlagen	529
II.	Andere Verjährungsfristen	530
1.	Vertragliche Vereinbarungen	530
2.	Arglistiges Verschweigen und Vorspiegeln eines Mangels	531
3.	Organisationsmangel	531
III.	Lauf der Verjährungsfristen	531
1.	Beginn der Verjährungsfrist (§ 13 Abs. 4 Nr. 3 VOB/B)	532
2.	Neubeginn der Verjährungsfrist durch schriftliche Mängelrüge und Abnahme von Mängelbeseitigungsleistungen (§ 13 Abs. 1 Nr. 1 Satz 2 und 3 VOB/B)	532
3.	a. Neubeginn durch schriftliche Mängelrüge	533
	b. Abnahme von Mängelbeseitigungsleistungen	535
3.	Rechte des Auftraggebers trotz eingetretener Verjährung	535
F.	Mängelbeseitigung	535
I.	Mängelbeseitigung durch den Auftragnehmer (§ 13 Abs. 5 Nr. 1)	537
1.	Schriftliches Mängelbeseitigungsverlangen des Auftraggebers gegenüber dem Auftragnehmer	537
2.	a. Aufforderung zur Mängelbeseitigung	537
3.	b. Benennung der Mängel	538
4.	c. Schriftform	538
2.	Umfang der Mängelbeseitigung	539
3.	Kosten der Mängelbeseitigung	540
4.	a. Kostentragung durch den Auftragnehmer	540
5.	b. Kostenbeteiligung durch den Auftraggeber	540
II.	Mängelbeseitigung (Selbst- bzw. Ersatzvornahme) durch den Auftraggeber auf Kosten des Auftragnehmers (§ 13 Abs. 5 Nr. 2)	541
1.	Voraussetzungen	541
2.	a. Durchsetzbarer Mängelbeseitigungsanspruch	541
3.	b. Schriftliche Mängelbeseitigungsaufforderung	541
4.	c. Setzen einer angemessenen Frist	542
5.	d. Fruchtloser Fristablauf	542
6.	e. Entbehrlichkeit der Fristsetzung	542
7.	f. Rechtsfolgen unterlassener Mängelbeseitigungsaufforderung und Fristsetzung	543

2. Kostenerstattung	543
a. Durchführung der Mängelbeseitigung	543
b. Umfang des Kostenerstattungsanspruchs	544
c. Durchsetzung des Kostenerstattungs- und Kostenvorschussanspruchs	544
G. Minderung des Vergütungsanspruchs (§ 13 Abs. 6)	545
I. Voraussetzungen	546
1. Unzumutbarkeit der Mängelbeseitigung für den Auftraggeber	546
2. Unmöglichkeit der Mängelbeseitigung	547
3. Unverhältnismäßig hoher Aufwand und Verweigerung der Mängelbeseitigung durch den Auftragnehmer	547
II. Durchführung der Minderung	549
III. Minderungshöhe	549
H. Schadensersatzanspruch (§ 13 Abs. 7)	550
I. Allgemeines	550
II. Schadensersatzanspruch bei Verletzung höchstpersönlicher und anderer Rechtsgüter Dritter (§ 13 Abs. 7 Nr. 1 und 2)	551
III. Schadensersatzanspruch bei Mängeln an der baulichen Anlage und Mangelfolgeschäden (§ 13 Abs. 7 Nr. 3)	552
1. Allgemeines	552
2. „Kleiner Schadensersatzanspruch“ (§ 13 Abs. 7 Nr. 3 Satz 1 VOB/B)	552
3. „Großer Schadensersatzanspruch“ (§ 13 Abs. 7 Nr. 3 Satz 2 VOB/B)	553
a. Verstoß gegen die anerkannten Regeln der Technik	554
b. Fehlen einer vertraglich vereinbarten Beschaffenheit	554
c. Versicherte und versicherbare Leistung	554
IV. Verjährungsfrist für Schadensersatzansprüche (§ 13 Abs. 7)	555
V. Einschränkungen und Erweiterung der Haftung (§ 13 Abs. 7 Nr. 5)	555
§ 14 VOB/B Abrechnung	556
A. Allgemeines	556
I. Abrechnung	556
II. Inhaltskontrolle einzelner VOB/B-Klauseln	557
B. Pflicht zur prüfbaren Abrechnung (§ 14 Abs. 1)	558
I. Pflicht zur Abrechnung	558
II. „Ohne-Rechnung-Abrede“	560
III. Umfang der Abrechnungsverpflichtung	563
1. Abrechnungsverpflichtung	563
2. Umsatzsteuer	564
a. Grundsatz	564
b. Steuerschuldumkehr	565
c. Bauabzugssteuer	569
d. Zusammenfassung	572
IV. Prüfbarkeit der Abrechnung	572
V. Abrechnung vorzeitig beendeter Verträge	576
1. Vorzeitig beendeter Einheitspreisvertrag	577

2. Vorzeitig beendeter Pauschalpreisvertrag	577
3. Regelmäßig Abrechnung von „unten nach oben“	579
VI. Inhaltliche Richtigkeit der Abrechnung	580
VII. Inhaltskontrolle des § 14 Abs. 1	581
C. Zur Abrechnung notwendige Feststellungen (§ 14 Abs. 2)	581
I. Aufmaß	582
II. Berücksichtigung der Abrechnungsbestimmungen	583
III. Schwer bzw. nicht mehr feststellbare Leistungen	583
IV. Inhaltskontrolle des § 14 Abs. 2	585
D. Zeitpunkt zur Einreichung der Schlussrechnung (§ 14 Abs. 3)	585
E. Rechnungslegung durch den Auftraggeber (§ 14 Abs. 4)	586
§ 15 VOB/B Stundenlohnarbeiten	588
A. Allgemeines	589
I. Stundenlohnarbeiten	589
II. Inhaltskontrolle einzelner VOB/B-Klauseln	589
B. Grundlagen der Abrechnung (§ 15 Abs. 1)	591
I. Abrechnung bei bestehender vertraglicher Vereinbarung (Abs. 1 Nr. 1)	591
II. Abrechnung bei fehlender vertraglicher Vereinbarung (Abs. 1 Nr. 2)	593
1. Ortsübliche Vergütung (Abs. 1 Nr. 2 Satz 1)	593
2. Aufwendungen des Auftragnehmers (Abs. 1 Nr. 2 Satz 2)	594
III. Inhaltskontrolle des § 15 Abs. 1	595
C. Vergütung von Aufsichtspersonen (§ 15 Abs. 2)	595
D. Stundenlohnzettel (§ 15 Abs. 3)	595
I. Anzeige des Ausführungsbeginns (Abs. 3 Satz 1)	595
II. Einreichung von Stundenlohnzetteln (Abs. 3 Satz 2)	596
III. Rückgabe der Stundenlohnzettel (Abs. 3 Satz 3)	597
IV. Einwendungen auf Stundenlohnzetteln (Abs. 3 Satz 4)	598
V. Wirkungen der Rückgabe (Abs. 3 Satz 5)	598
VI. Inhaltskontrolle des § 15 Abs. 3	602
E. Stundenlohnrechnungen (§ 15 Abs. 4)	602
F. Abrechnung bei Zweifeln über die Vergütung von Stundenlohnleistungen (§ 15 Abs. 5)	603
§ 16 VOB/B Zahlung	603
A. Allgemeines	605
I. Zahlungsarten nach § 16 VOB/B	605
II. Inhaltskontrolle einzelner VOB/B-Klauseln	606
B. Abschlagszahlungen (§ 16 Abs. 1)	607
I. Anspruch auf Abschlagszahlungen	607
II. Nachweis der Leistungen durch prüfbare Aufstellung	608
III. Abschlagszahlungen für Stoffe und Bauteile	608
1. Sonderanfertigung und Serienanfertigung	608
2. Eigentumsübertragung oder Sicherheitsleistung	610
a. Eigentumsübertragung	610

b. Sicherheitsleistung	611
c. Rückzahlung der Abschlagszahlung	611
IV. Einbehalt von Gegenforderungen (Abs. 1 Nr. 2)	611
V. Fälligkeit von Abschlagszahlungen (Abs. 1 Nr. 3)	612
1. Zugang der Aufstellung	613
2. Verlängerung der Prüffrist	613
3. Zeitpunkt der Zahlung	614
4. Folgen der Nichtzahlung	615
VI. Bedeutung von Abschlagszahlungen (Abs. 1 Nr. 4)	615
VII. Verjährung von Rückzahlungsansprüchen bei Überzahlungen von Abschlagsrechnungen	616
VIII. Inhaltskontrolle des § 16 Abs. 1	619
C. Vorauszahlungen (§ 16 Abs. 2)	619
I. Vereinbarung von Vorauszahlungen (Abs. 2 Nr. 1)	620
II. Anrechnung auf nächstfällige Zahlungen (Abs. 2 Nr. 2)	623
III. Inhaltskontrolle des § 16 Abs. 2	623
D. Schlusszahlungen (§ 16 Abs. 3)	623
I. Anspruch auf Schlusszahlung (Abs. 3 Nr. 1)	624
1. Abnahme	624
2. Abnahme nach Kündigung?	625
3. Ausnahme: Fälligkeit ohne Abnahme bei „Abrechnungsverhältnis“	625
4. Einreichung einer prüfbaren Schlussrechnung	626
5. Fälligkeit der Schlusszahlung (Abs. 3 Nr. 1 Satz 1)	627
a. Zugang der Schlussrechnung	627
b. Prüffrist	628
c. Verlängerung der Prüffrist von 30 auf 60 Tage	628
d. Weitere Verlängerung der Prüffrist	628
e. Zeitpunkt der Zahlung	629
f. Folgen der Nichtzahlung	630
6. Einwendungen des Auftraggebers gegen die Prüfbarkeit	630
7. Anspruch auf Zahlung des unbestrittenen Guthabens (Abs. 3 Nr. 1 Sätze 3 und 4)	632
8. Weitere Folgen der Schlussrechnungsprüfung durch den Auftraggeber	632
II. Vorbehaltlose Annahme der Schlusszahlung (Abs. 3 Nr. 2)	632
1. Umfang der Ausschlusswirkung	633
2. Schlusszahlungserklärung und Hinweis auf die Ausschlusswirkung	634
III. Schlusszahlungen gleichgestellte Fälle (Abs. 3 Nr. 3)	635
IV. Ausschluss früher gestellter, unerledigter Forderungen (Abs. 3 Nr. 4)	636
V. Vorbehalt des Auftragnehmers gegen die Schlusszahlung (Abs. 3 Nr. 5)	636
1. Vorbehaltserklärung (Abs. 3 Nr. 5 Satz 1)	636
2. Vorbehaltsbegründung (Abs. 3 Nr. 5 Satz 2)	637
VI. Richtigstellung wegen Aufmaß-, Rechen- und Übertragungsfehlern (Abs. 3 Nr. 6)	638
VII. Kein Anspruch auf Vergütung von Nachtragsforderungen nach Abnahme	638
VIII. Rückforderung überzahlten Werklohns	639

IX.	Verjährung von Rückzahlungsansprüchen bei Überzahlungen von Schlussrechnungen	640
X.	Bindungswirkung der Schlussrechnung	641
XI.	Inhaltskontrolle (§ 16 Abs. 3)	641
1.	§ 16 Abs. 3 Nr. 1 – Fälligkeit nach Zugang?	641
2.	§ 16 Abs. 3 Nr. 1 VOB/B – Fälligkeitsfristen	643
3.	§ 16 Abs. 3 Nr. 1 VOB/B – Prüfbare Schlussrechnung	643
4.	§ 16 Abs. 3 Nr. 2 bis 5 VOB/B – Schlusszahlungseinrede	643
E.	Teilschlusszahlungen (§ 16 Abs. 4)	644
I.	Voraussetzungen der Teilschlusszahlung	644
II.	Anspruch auf Teilschlusszahlung	645
III.	Inhaltskontrolle des § 16 Abs. 4	645
F.	Allgemeine Vorschriften für alle Zahlungsarten (§ 16 Abs. 5)	645
I.	Beschleunigungsgebot (Abs. 5 Nr. 1)	645
II.	Skonto (Abs. 5 Nr. 2)	645
III.	Nichtzahlung bei Fälligkeit (Abs. 5 Nr. 3)	646
1.	Zahlungsverzug mit Nachfristsetzung (Abs. 5 Nr. 3 Satz 1)	647
2.	Zahlungsverzug ohne Nachfristsetzung (Abs. 5 Nr. 3 Satz 3)	647
a.	30-Tage-Frist	647
b.	Fristverlängerung von 30 auf 60 Tage	648
c.	weitere Fristverlängerung	649
3.	Vom Auftraggeber nicht zu vertretende Ungewissheit über das Bestehen und den Umfang der Werklohnforderung	649
4.	Folgen des Zahlungsverzugs (Abs. 5 Nr. 3 Satz 2)	651
5.	Verzugszinsen auf Abschlagsrechnungen	651
a.	Unabhängigkeit des Zinszahlungsanspruches vom Anspruch auf Abschlagszahlung	651
b.	Voraussetzungen des Zinszahlungsanspruches	652
IV.	Nichtzahlung des unbestrittenen Guthabens (Abs. 5 Nr. 4)	652
V.	Recht auf Einstellung der Arbeiten (Abs. 5 Nr. 4)	653
1.	Voraussetzungen für die Einstellung der Arbeiten	653
2.	Handlungsmöglichkeiten des Auftraggebers	653
VI.	Inhaltskontrolle des § 16 Abs. 5	654
G.	Zahlungen an Gläubiger des Auftragnehmers (§ 16 Abs. 6)	655
I.	Bedeutung und Risiken	655
II.	Voraussetzungen der Zahlung (Abs. 6 Satz 1)	656
III.	Erklärung des Auftragnehmers (Abs. 6 Satz 2)	657
IV.	Kündigung des Vertrages wegen Zahlungseinstellung des Auftragnehmers	657
V.	Inhaltskontrolle § 16 Abs. 6	658
§ 17 VOB/B Sicherheitsleistung		659
A.	Allgemeines	660
I.	Bedeutung des § 17 VOB/B	660
II.	§ 17 VOB/B und § 632a Abs. 3 BGB	660

Inhaltsverzeichnis

B. § 17 Abs. 1 VOB/B: Vereinbarung der Sicherheitsleistung und Einbeziehung der Regelung in den Vertrag	660
C. § 17 Abs. 2 und 3 VOB/B: Arten der Sicherheitsleistung und Wahl- und Austauschrecht des Auftragnehmers	661
I. Arten der Sicherheitsleistung	661
II. Wahl- und Austauschrecht	661
D. § 17 Abs. 4 VOB/B: Sicherheitsleistung durch Bürgschaft	664
I. Allgemeines	664
II. Die Anerkennung des Bürgen als tauglich	665
III. Schriftform	665
IV. Selbstschuldnerische Bürgschaft	665
V. Unbefristete Bürgschaft	665
VI. Verjährung	666
E. § 17 Abs. 5 VOB/B: Sicherheitsleistung durch Hinterlegung von Geld	667
F. § 17 Abs. 6 VOB/B: Sicherheitsleistung durch Einbehalt von Zahlungen	667
G. Höhe der Sicherheit	668
H. § 17 Abs. 7 VOB/B: Frist zur Sicherheitsleistung des Auftragnehmers	669
I. § 17 Abs. 8 VOB/B: Rückgabe der Sicherheitsleistung	670
§ 18 VOB/B Streitigkeiten	671
A. Gerichtsstandsvereinbarungen (Abs. 1)	672
I. Grundsätzliches	672
II. Voraussetzungen	672
B. Verträge mit Behörden; Meinungsverschiedenheiten (Abs. 2)	673
C. Vereinbarung von Verfahren zur Streitbeilegung (Abs. 3)	674
D. Einschaltung der Materialprüfungsstelle bei Meinungsverschiedenheiten (Abs. 4)	675
E. Kein Recht zur Arbeitseinstellung (Abs. 5)	676
Stichwortverzeichnis	677